

# Nachweis

Luftdurchlässigkeit  
Schlagregendichtheit  
Widerstandsfähigkeit bei Windlast

Prüfbericht 102 26594



Auftraggeber **GEALAN WERK Fickenscher GmbH**  
Hofer Straße 80  
  
95145 Oberkotzau

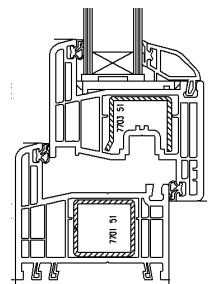
#### Grundlagen

EN 1026 : 2000 – 06  
EN 1027 : 2000 – 06  
EN 12211 : 2000 – 12

EN 12207 : 2000 - 06  
EN 12208 : 2000 – 06  
EN 12210 : 2000 - 06

Produkt/Bauteil	einflügelig Drehkipfenster
Bezeichnung	S 8000 IQ
Außenmaß (B x H)	1395 mm x 1575 mm
(Rahmen) Material	PVC-U/weiß
Beschlag	Maco
Besonderheiten	-/-

#### Schematische Darstellung



#### Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient als Grundlage der gutachtlichen Stellungnahme 155 26107 aufgrund zusätzlich aufgenommenen Rahmenprofile

#### Luftdurchlässigkeit



**Klasse 4**

#### Schlagregendichtheit



**Klasse 9A**

#### Widerstandsfähigkeit bei Windlast



**Klasse C5**

#### Gültigkeit

Die Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Eine Übertragung ist möglich gemäß prEN 14351 Tabelle E.1 bei ähnlichem Format und Einhaltung des Flügelgewichts.

Witterungs- und Alterungsercheinungen wurden nicht berücksichtigt.

#### Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfberichten“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

#### Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 6 Seiten

- 1 Gegenstand
- 2 Durchführung
- 3 Einzelergebnisse

ift Rosenheim  
24. März 2008

Dr. Helmut Hohenstein  
Institutsleiter

i. A. Timo Skora  
Prüffeld Systemprüfung



## 1 Gegenstand

### 1.1 Probekörperbeschreibung

Produkt	Einfachfenster
Hersteller	GEALAN Werk Fickenscher GmbH
Profilsystem	S 8000 IQ
Öffnungsart	Drehkipp
Öffnungsrichtung	nach innen
Flügelaußenmaß	1320 mm x 1500 mm
Rahmenaußenmaß	1395 mm x 1575 mm
<b>Blendrahmen</b>	
Material	PVC-U/weiß
Profilnummer	8003 00
Aussteifungsprofilnummer	7701 51
Rahmenverbindung	auf Gehung verschweißt
<b>Flügelrahmen</b>	
Material	PVC-U/weiß
Profilnummer	8094 00
Aussteifungsprofilnummer	7703 51
<b>Falzausbildung</b>	
Falzentwässerung	im Falz drei Schlitze und nach außen 2 schlitze 5 mm x 28 mm
Falzdichtungen	einextrudierte TPE-Dichtung mit Rahmen auf Gehung verschweißt
Druckausgleich	Außenanschlagdichtung oben, mittig 100 mm ausgeklinkt
<b>Füllung</b>	
Gesamtdicke	28 mm
Aufbau	4 / 20 / 4
<b>Einbau der Füllung</b>	
Abdichtungssystem	
innen	
Eckausbildung	Glashalteleisten mit einextrudiertem Dichtprofil auf Gehung gestoßen
außen	
Eckausbildung	einextrudiertes TPE-Dichtprofil mit Flügelrahmen auf Gehung verschweißt
Dampfdruckausgleich	je oben und unten 2 Schlitze 5 mm x 26 mm
<b>Beschläge</b>	
Öffnungsart	Drehkipp
Typ / Hersteller	Maco
Bänder / Lager	2
Anzahl Verriegelungen	oben: 1 unten:2, bandseitig: 1, schließseitig: 3
max. Verriegelungsabstand	ca. 83 cm
Stellung der Verriegelung	neutral
Bedienkräfte	6 Nm



## 2 Durchführung

### 2.1 Probennahme

Die Auswahl der Proben erfolgte durch den Auftraggeber

Anzahl	1
Anlieferung	24. Januar 2003 durch den Auftraggeber.
Registriernummer	15136

### 2.2 Verfahren

Grundlagen

EN 1026 : 2000-06	Fenster und Türen – Luftdurchlässigkeit – Prüfverfahren
EN 1027 : 2000-06	Fenster und Türen – Schlagregendichtheit – Prüfverfahren
EN 12211 : 2000-12	Fenster und Türen – Widerstandsfähigkeit bei Windlast– Prüfverfahren.

Entspricht der nationalen Fassung:

DIN EN 1026 : 2000-09	Fenster und Türen - Luftdurchlässigkeit – Prüfverfahren
DIN EN 1027 : 2000-09	Fenster und Türen - Schlagregendichtheit - Prüfverfahren
DIN EN 12211 : 2000-12	Fenster und Türen - Widerstandsfähigkeit bei Windlast - Prüfverfahren

Randbedingungen entsprechen den Normforderungen

Abweichung Es gibt keine Abweichungen zum Prüfverfahren bzw. den Prüfbedingungen

### 2.3 Prüfmittel

Fensterprüfstand	Gerätenummer: 22200
Wegaufnehmer	Gerätenummer: 22662 - 22664

### 2.4 Prüfdurchführung

Datum/Zeitraum	31. Januar 2003 und 25. Februar 2003
Prüfer	Herr Skora

### 3 Einzelergebnisse

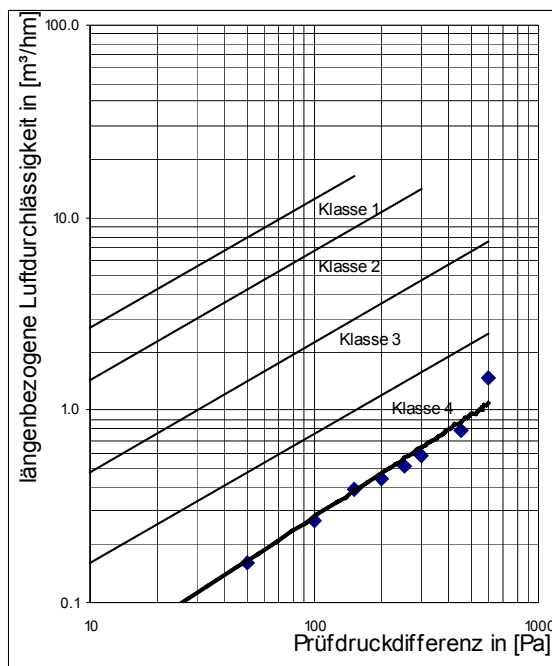
#### 3.1 Luftdurchlässigkeit

Fugenlänge: 5,64 m

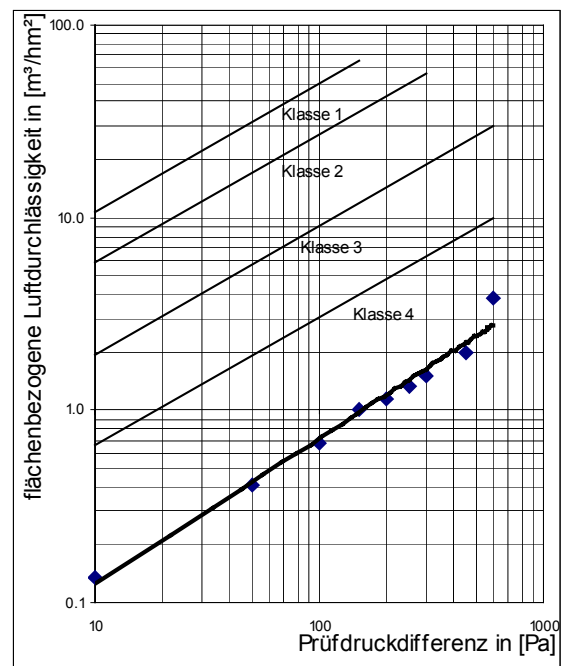
Probekörperfläche: 2,20 m<sup>2</sup>

**Tabelle 1** Messwerte

	Messwerte bei Druckdifferenz in Pa								
Volumenstrom	10	50	100	150	200	250	300	450	600
absolut m <sup>3</sup> /h	0.3	0.9	1.5	2.2	2.5	2.9	3.3	4.4	8.3
längenbezogen m <sup>3</sup> /hm	0.05	0.16	0.27	0.39	0.44	0.51	0.59	0.78	1.47
flächenbezogen m <sup>3</sup> /hm <sup>2</sup>	0.14	0.41	0.68	1.00	1.14	1.32	1.50	2.00	3.78



**Diagramm 1** längenbezogene Luftdurchlässigkeit



**Diagramm 2** flächenbezogene Luftdurchlässigkeit

**Tabelle 2** Messergebnisse

Referenzluftdurchlässigkeit bezogen auf die Fugenlänge	$Q_{100} = 0,27 \text{ m}^3/\text{hm}$
Referenzluftdurchlässigkeit bezogen auf die Gesamtfläche	$Q_{100} = 0,68 \text{ m}^3/\text{hm}^2$
Luftdurchlässigkeit bezogen auf die Fugenlänge	Klasse 4
Luftdurchlässigkeit bezogen auf die Probekörperfläche	Klasse 4
<b>Gesamtklassifizierung der Luftdurchlässigkeit</b>	<b>Klasse 4</b>



### 3.2 Schlagregendichtheit

Kein Wassereintritt bis 600 Pa

<b>Klassifizierung der Schlagregendichtheit</b>	<b>Klasse 9A</b>
---	------------------

### 3.3 Widerstandsfähigkeit bei Windlast

#### Klassifizierung

Durchbiegung bei Prüfdruck $p_1$	Klasse -/-
Prüfung bei wiederholtem Druck mit $p_2$ bei $\pm 1000$ Pa	Klasse 5
Sicherheitsprüfung mit $p_3$ bei $\pm 3000$ Pa	Klasse 5
<b>Gesamtklassifizierung*) Widerstandsfähigkeit bei Windlast</b>	<b>Klasse C5/B5</b>

\*) Für die Gesamtklassifizierung ist die niedrigste Bewertung jeder Einzelklasse maßgebend.

ift Rosenheim  
24. März 2003